

3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)

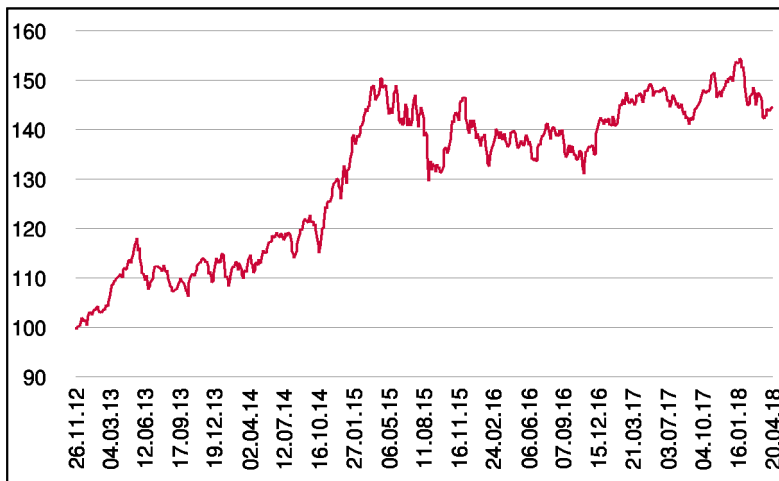
Aktienfonds

1 / 2

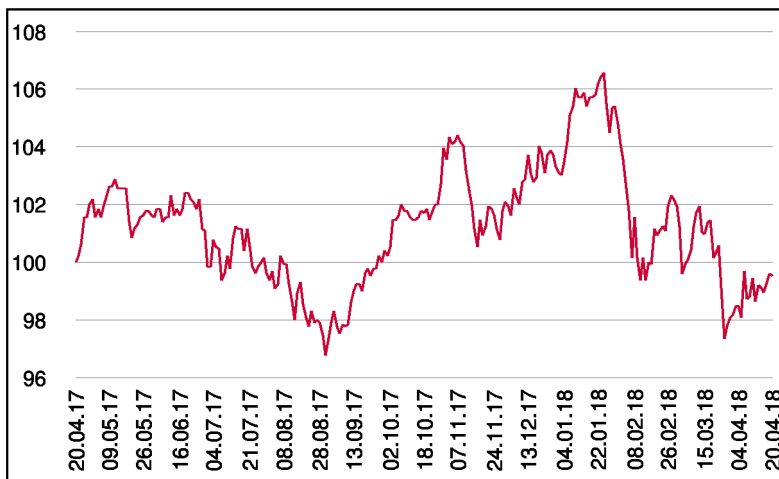
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Dividenden-Aktienstrategie ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds, der in dividendenstarke Unternehmen mit prognostizierbaren Cash-Flow und nachvollziehbaren Geschäftsmodellen investiert. Die Anlageziele sind neben kontinuierlichen Ertragssteigerungen konstante Ausschüttungen und niedrige Volatilität. Für die Titelauswahl wird hauptsächlich Fundamentalanalyse verwendet. Konstante Cashflows und Dividendenausschüttungen sowie attraktive und nachvollziehbare Wachstumsaussichten stehen hierbei im Fokus. Der Schwerpunkt der Titelauswahl liegt in den Branchen Gesundheit, nicht-zyklischer Konsum, Telekommunikation, Versorgungsunternehmen, Energie und Immobilien. Das Fondsmanagement kann je nach Markteinschätzung das Aktienmarktrisiko durch Cash oder Finanzmarktinstrumente bis zur Gänze reduzieren.

Wertentwicklung seit Tranchenstart (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000A0XHJ8
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	03.04.2012
Tranchenstart	26.11.2012
Rechnungsjahre	30.11.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	A1J59D

Ausschüttung

Ex-Tag	01.03.2018
Ausschüttung	0,5000 EUR
Zahlbartag	05.03.2018

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	12,39 EUR
Rücknahmepreis	12,39 EUR
Fondsvermögen in Mio	178,52 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-3,67%
1 Jahr	-0,47%
3 Jahre p.a.	-0,64%
5 Jahre p.a.	5,25%
seit Tranchenstart p.a.	7,05%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance				Typischerweise hohe Ertragschance		
geringeres Risiko				hohes Risiko		
1	2	3	4	5	6	7

15 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)

Aktienfonds

2 / 2

Einzeltitle

ANHEUSER-BUSCH INBEV	2,49%	Basiskonsumgüter
DIAGEO PLC LS-,28935185	2,34%	Basiskonsumgüter
RECKITT BENCK.GRP LS -,10	2,29%	Basiskonsumgüter
ESSITY AB B	2,15%	Basiskonsumgüter
MONDELEZ INTL INC.	1,97%	Basiskonsumgüter
TOTAL S.A.	2,48%	Energie
CHEVRON CORP.	2,42%	Energie
VESTAS WIND SYST. NAM.DK1	2,24%	Energie
ALLIANZ SE NA O.N.	2,54%	Finanzwesen
BLACKROCK	2,41%	Finanzwesen
BANK AMERICA	2,30%	Finanzwesen
ERSTE GROUP BNK INH.	2,14%	Finanzwesen
ISS AS	2,34%	Gebrauchsgüter
FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N.	2,63%	Gesundheitswesen
MERCK CO.	2,49%	Gesundheitswesen
QUEST DIAGNOSTICS	2,48%	Gesundheitswesen
MEDTRONIC PLC	2,45%	Gesundheitswesen
NOVO-NORDISK NAM.B DK-,20	2,37%	Gesundheitswesen
GILEAD SCIENCES	2,27%	Gesundheitswesen
SIEMENS HEALTH.AG NA O.N.	2,27%	Gesundheitswesen
KLEPIERRE S.A.INH.	2,15%	Immobilien
SIEMENS AG NA	2,58%	Industrie
VINCI S.A. INH.	2,56%	Industrie
PRYSMIAN S.P.A.	2,50%	Industrie
FANUC CORP.	2,50%	Industrie
ASSA-ABLOY AB B	2,48%	Industrie
KION GROUP AG	2,48%	Industrie
DISNEY (WALT) CO.	2,53%	Kommunikation
TELENOR ASA	2,46%	Kommunikation
CF INDS HLDGS	2,63%	Rohstoffe
RIO TINTO PLC	2,49%	Rohstoffe
NUTRIEN LTD	2,46%	Rohstoffe
WHEATON PREC. METALS	2,40%	Rohstoffe
LENZING AG	2,33%	Rohstoffe
ACCENTURE A	2,57%	Technologie
CAPGEMINI SE INH.	2,44%	Technologie
SAP SE O.N.	2,38%	Technologie
CISCO SYSTEMS	2,36%	Technologie
TREND MICRO INC.	2,27%	Technologie
TAIWAN SEMICON.MANU.ADR/5	2,26%	Technologie
E.ON SE NA O.N.	2,41%	Versorgung

in % des Fondsvermögens

Bericht des Fondsmanagements

Die internationalen Aktienmärkte setzten im März die Ende Januar begonnene Konsolidierungsphase fort, die in der Spitze zu Verlusten im mittleren einstelligen Bereich führte. Grund hierfür waren einerseits Ängste einer Verschärfung der protektionistischen Maßnahmen der USA (sowie möglicher Gegenmaßnahmen Chinas und der EU) sowie andererseits Druck durch weiter steigende Zinsen - die Zinserhöhung der US-Notenbank FED im März war zwar in der Breite erwartet worden, doch sorgte der mögliche Pfad weiterer Erhöhungen für 2018 und 2019 teilweise für Druck auf zinnsensitive Marktsegmente. Darüber hinaus sorgten Einzelthemen amerikanischer Indexschwergewichte (allen voran Facebook mit dem Datenskandal bzgl. der letzten US-Präsidentenschaftswahl) für ein Hinterfragen der optimistischen Wachstumserwartungen im breiten Technologiesegment und einer überraschend schwachen Entwicklung der beliebten "FANG-Aktien" (Facebook, Amazon, Netflix, Google). Dementsprechend entwickelten sich im Berichtszeitraum erstmals seit geraumer Zeit defensive Branchen, allen voran Energie-, Versorgungs- und nichtzyklische Konsumunternehmen tendenziell besser als der Gesamtmarkt.

per April 2018

Ländergewichtung

USA	24,29%
Deutschland	17,58%
Frankreich	9,80%
Großbritannien	7,24%
Dänemark	7,07%
Irland	5,11%
Kanada	4,94%
Japan	4,84%
Schweden	4,71%
Österreich	4,55%

Währungsgewichtung

USD	37,94%
EUR	36,53%
GBP	7,01%
DKK	6,85%
JPY	4,69%
SEK	4,56%
NOK	2,42%